

Steirische Lehrlingsbilanz 2015 Mehr als 40 Prozent erlernen einen Lehrberuf

Mehr als 40 Prozent der Jugendlichen eines Altersjahrganges wählen in der Steiermark die Lehrlingsausbildung als Bildungsweg. 4.639 Lehrlinge befanden sich Ende 2015 nach der Statistik der Lehrlingsstelle der WKO Steiermark im ersten Lehrjahr, das waren 40,4 Prozent des relevanten 15-Jährigen Jahrganges. Damit ist die absolute Zahl der Lehranfänger im 1. Lehrjahr um 135 (minus 2,8 Prozent) gesunken - ein Rückgang der im Wesentlichen der demografischen Entwicklung folgt. 4.120 (minus 2,4 Prozent) Lehrlinge starteten ihre Ausbildung in einem Ausbildungsbetrieb, 519 (minus 6,1 Prozent) in einer überbetrieblichen Ausbildungseinrichtung.

Insgesamt wurden in unserem Bundesland Ende 2015 15.820 Lehrlinge auf eine erfolgreiche berufliche Zukunft vorbereitet, 14.602 davon in 5.221 Lehrbetrieben (Ausbildungsstätten) und 1.218 Jugendliche in 46 überbetrieblichen Ausbildungsstätten. Die Lehrlingsgesamtzahl ist damit vor allem aufgrund des stark negativen demografischen Trends der Vorjahre um 5,5 Prozent gesunken, die Zahl der Ausbildungsstätten um 4,3 Prozent.

Etwa 1.850 junge Steirerinnen und Steirer befanden sich im Rahmen des Ausbildungsmodells Lehre mit Matura in Vorbereitungslehrgängen auf ihre Berufsreifeprüfung.

510 MaturantInnen erlernten Ende 2015 einen Lehrberuf, um 25 mehr als im Jahr 2014 - ein weiterhin positiver Trend.

Steirischen Lehrlingen steht ein großes Angebot an unterschiedlichsten Lehrberufen zur Verfügung, sie wurden in 153 verschiedenen Berufen mit 2- bis 4-jähriger Lehrzeit ausgebildet.

Mehr Fachkräfte, höhere Erfolgsquoten

Insgesamt 6.499 Kandidatinnen und Kandidaten haben im vergangenen Jahr ihre Lehrabschlussprüfung bestanden - um 89 mehr als im Jahr zuvor. Auch die Erfolgsquoten bei Prüfungsantritten haben sich weiter positiv entwickelt. 86,1 Prozent der Lehrabschlussprüfungen waren erfolgreich, davon 18,4 Prozent mit Auszeichnung und 26,5 Prozent mit gutem Erfolg. Die erfolgreichen Prüfungsabsolventinnen und Prüfungsabsolventen stehen dem Wirtschaftsstandort Steiermark als neue Fachkräfte zur Verfügung.

Metalltechnik weiterhin meistgewählter Lehrberuf

Metalltechnik ist weiterhin der am häufigsten ausgebildete Lehrberuf der Steirerinnen und Steirer, 2.223 Jugendliche erlernen aktuell diesen Beruf. 1.932 Lehrlinge sind in Einzelhandelslehrberufen beschäftigt, 1.376 erlernen den Lehrberuf Elektrotechnik, 1.185 den Lehrberuf Kraftfahrzeugtechnik.

Weibliche Lehrlinge wählen am öftesten den Lehrberuf Einzelhandelskauffrau (1.429), im Ranking folgen die Lehrberufe Friseurin und Perückenmacherin (Stylistin) (512), Bürokauffrau (471) und Metalltechnikerin (236). Auch die Tourismusberufe Köchin (218), Restaurantfachfrau (215), Gastronomiefachfrau (138), Hotel- und Gastgewerbeassistentin (107) und die Lehrberufe Verwaltungsassistentin (134) und Pharmazeutisch kaufmännische Assistentin (119) befinden sich unter den Top 10.

Bei männlichen Lehrlingen steht der Lehrberuf Metalltechniker (1.987) an erster Stelle, gefolgt von Elektrotechniker (1.302), Kraftfahrzeugtechniker (1.121), Installations- und Gebäudetechniker (661), Einzelhandelskaufmann (503), Tischler (440), Maurer (416), Mechatroniker (412), Koch (311) und Karosseriebautechniker (211).

Gewerbe- und Handwerk weiterhin größter Ausbildungssektor

6.924 Lehrlinge (43,8 Prozent) wurden in Gewerbe- und Handwerksbetrieben ausgebildet, 2.751 (17,4 Prozent) in Industriebetrieben. 2.119 Lehrlinge (13,4 Prozent) waren in Handelsbetrieben beschäftigt, 1.211 (7,7 Prozent) im Sektor Tourismus und Freizeitwirtschaft.

Regionale Ausbildungsbeteiligung

Die meisten Lehrlinge wurden naturgemäß in Graz ausgebildet (4.018), gefolgt von Graz-Umgebung (1.398), Weiz (1.358), Bruck-Mürzzuschlag (1.344), Liezen (1.307) und Hartberg-Fürstenfeld (1.278).

Rückfragenhinweise:

Mag. Sabrina Pirker und Dr. Gottfried Krainer
Lehrlingsstelle der Wirtschaftskammer Steiermark
Tel. 0316/601-545 oder 352
e-mail: lehrlingsstelle@wkstmk.at